

Zum Abschied (©P. Lutze) **Satire**

Vers 1:

Die Sonne schenkt der Welt ihr Licht,
umkreist die Erdscheibe.
Gott schuf den Mensch als Mann und Frau.
Sie hat sich wohl geirrt.

Vers 2:

Und Flausen wachsen himmelhoch.
Die Vierte Macht ein Luder.
Willst du nicht tanzen zur Musik,
dann bist du nicht mein Bruder.

Bridge:

Moral-besoffen, Nasen hoch, die Scheunen voller Stroh.
Und bockig wie ein kleines Kind, bis zu von-Clausewitz-&-Co.

Refrain:

Zum Abschied keine Träne! Kein Leb' wohl! Kein Goodbye!
Zum Abschied keine Träne für Euch!

Und niemals wird vergessen, was ihr dem Land getan!
Zum Abschied keine Träne für Euch!

Vers 3:

Dichter ohne Worte sind
und Denker wieder Schüler.
Der Blockwart fegt den Marktplatz aus.
Parterre ist noch wach.